



Liste der verbotenen Substanzen der WNBF Germany

Substanzen und Methoden, deren Einsatz während der letzten 10 (zehn) Jahre verboten ist

Anabole Steroide

Alle anabolen/androgenen Steroide, Vorstufen, Isomere und Metaboliten.

1-Androstendiol, 1-Androstendion, 1-Androsteron, 1-Testosteron, 4-Hydroxytestosteron, Bolandiol, Bolasteron, Calusteron, Clostebol, Danazol, Dehydrochlormethyltestosteron, Desoxymethyltestosteron, Drostanolon, Ethylestrenol, Fluoxymesteron, Formebolon, Furazabol, Gestrinon, Mestanolon, Mesterolol, Metandienon, Metenolon, Methandriol, Merthasteron, Methyldienolon, Methyl-1-testosteron, Methynortestosteron, Methyltestosteron, Metribolon, Miboleron, Norboleton, Norclostebol, Norethandrolon, Oxabolon, Oxandrolon, Oxymesteron, Oxymetholon, Prostanazol, Quinbolon, Stanozolol, Stenbolon, Tetrahydrogestrinon, Trenbolon. 19-Norandrostendiol, 19-Norandrostendion, Androstanolon, Antrostendiol, Androstendion, Boldenon, Boldion, Nandrolon, Prasteron, Testosteron, Epitestosteron.

Und andere Substanzen mit ähnlicher chemischer Struktur oder ähnlichen biologischen Wirkungen.

Gängige Trivialnamen der aufgeführten Substanzen sind Anabol Tablets, Anavar, Dianabol, D-bol, Primobolan, Turinabol, Deca Durabolin, Halotestin, Proviron, Winstrol, etc.

Testosteron

Testosteron ist in jeglicher Form und in jeder Darreichungsform (Injektion, Pflaster, Gel) verboten. Dies gilt auch, wenn eine ärztliche Verschreibung vorliegt (z.B. bei Hormonersatztherapie).

Testosteron/Epitestosteron-Verhältnis

Der Testosteron / Epitestosteron Ratio (T/E-Ratio) wird verwendet, um die exogene Zufuhr von Testosteron oder dessen Vorstufen nachzuweisen. Eine T/E-Ration von grösser als 6/1 wird immer als positiver Befund gewertet, ungeachtet des Grundes.

Wachstumshormone und Wachstumsfaktoren

Wachstumshormon (GH) seine Fragmente und seine Releasingfaktoren, Wachstumsfaktoren und Modulatoren der Wachstumsfaktoren wie PDGF, FGF HGF, Insulin-like growth factor 1 (IGF1) MGF und sämtliche damit verwandte oder davon abgeleitete Formen sind verboten. Dies gilt für jede Darreichungsform.

Andere Hormone, Prohormone, Metaboliten und Derivate

Die Anwendung jeglicher Form von anabolen Hormonen und deren Derivaten in jeglicher Darreichungsform zur Leistungssteigerung ist untersagt. Liegen medizinische Indikationen vor, wird jeder Fall einzeln analysiert und beurteilt (z.B. bei Verwendung von Insulin bei Diabetes). Diese Stoffklasse umfasst:

- Wirkstoffe, die die Erythropoese stimulieren (z.B. Erythropoetin (EPO), Darbeapoeting (dEPO), Hypoxie-induzierbarer Faktor (HIF) aktivierende Substanzen wie Arbon, Cobalid, Molidustat, Xenon, GATA Inhibitoren z.B. K-11706, Inhibitoren des Transformierenden Wachstumsfaktors beta, Angeborener-Reparatur-Rezeptor Agonisten
- Peptidhormone und Hormon-Modulatoren wie Choriogonadotropin (CG) und Luteinisierendes Hormon (LH), Corticotropine und ihre Releasingfaktoren
- Beta-2-Antagonisten wie Fenoterol, Formoterol, Higenamin, Indacterol, Olodaterol, Procaterol, Reproterol, Salbutamol, Salmeterol, Terbutalin, Tulobuterol, Vilanterol
- Hormon- und Stoffwechsel-Modulatoren: Aromatasehemmer, SARMS (selektive Androgen Rezeptor Modulatoren wie Andarine, Ostarine, Tibolone, Zeranol), SERMs (selektive Östrogen Rezeptor Modulatoren wie Raloxifene, Tamoxifen, Toremifene), Antiöstrogene Substanzen wie Clomifen, Cyclofenil, Fulvestrant, Myostatinhemmer, Stoffwechselmodulatoren

- Meldonium und Trimedazidin
- Insulin
- Alle körpereigenen Hormonvorstufen (Prohormone), wie Androstenedion, 19-Norandrostenedion, Androstenediol, 5-AD, 5-Etioallocholen-3b,7b,17b-triol, etc.
- Schilddrüsenhormone
- Clenbuterol, GHB

Blutdoping und Gendoping

Die Verabreichung von Blutkörperchen, Plasma oder anderen Blutbestandteilen zur Leistungssteigerung ist untersagt. Die nicht medizinisch indizierte Verwendung von Zellen, Genen, Bestandteilen von Genen oder der Modulation der Genexpression, ist verboten

Substanzen und Methoden, deren Einsatz 3 (drei) Monaten vor dem Wettkampf verboten sind

Alle verschreibungspflichtigen Diuretika (Entwässerungsmittel)

und alle verschreibungspflichtigen Medikamente zum Gewichtsverlust wie Orlistat.

Stimulanzien

- Wie Speed, Ephedrin, Ephedra, Kokain, Pseudoephedrin, Sibutramin, Amphetamine, Modafinil
- DMAA, 1,3-Dimethylamylamin, 1,3-DimethylButylamin, 4-Amino-2-Methylpentane, Dimethylpentylamin, Methylhexanamin, Phenethylamin und Geranium und alle verwandten Substanzen
- DHEA und alle DHEA Metaboliten (seit Juli 2016 verboten)
- Fettverbrennende Prohormon-Derivate wie 6 OXO, A7D, A7E

Glukokortikoide; Verwendung nur gegen ärztliches Rezept in der angegebenen Dosierung

Spezielle Regelungen

Generell verboten:

Alle Implantate mit Ausnahme von Brustimplantaten bei Frauen, Öl-Injektionen (Synthol)

Chemische und physikalische Manipulationen, Verweigerung des Dopingtests

- Pharmakologische, chemische und physikalische Manipulationen, mit dem Ziel, die Testresultate zu manipulieren
- Verweigerung, bzw. Nichterscheinen zur polygraphischen Untersuchung
- Verweigerung, bzw. Nichterscheinen zum Urintest

24 Stunden vor der polygrafischen Untersuchung (Dopingtest) verboten sind:

- **Narkotika:** z.B. Diamorphin (Heroin), Methadon, Morphin
- **Cannabinoide:** z.B. Haschisch, Marihuana

Bei Fragen wende Dich bitte an info@wnbf-germany.de

Zu beachten

Werden verbotene Substanzen aus medizinisch indizierten Gründen verwendet, muss dies vor Absolvierung des Polygraphentests durch ein ärztliches Zeugnis belegt werden und auch am Testtag dem Tester und dem anwesenden WNBf Germany Dopingbeauftragten mitgeteilt werden.

Die Verwendung rezeptpflichtiger Medikamente muss in jedem Fall durch ein ärztliches Zeugnis mit Angabe der **Diagnose, Medikation, Dosis und Dauer der Einnahme** belegt werden.

Der Athlet/die Athletin muss alle Dokumente in Bezug auf Doping unabhängig ob Polygraphentest oder Urintest ausfüllen und den Anweisungen der Tester Folge leisten.

Der Polygraphentest ist von jedem Athlet/jeder Athletin zu absolvieren.

Die Top 3 einer jeden Klasse muss sich direkt nach dem Finale einem Urintest unterziehen.

Die WNBf Germany behält sich vor Athleten/Athletinnen nach Zufallsprinzip zum Urintest aufzufordern.

Einzelne Substanzen sind auch bei ärztlicher Verordnung strikt verboten.

Die Dopingkommission der WNBf Germany entscheidet in diesem Fall über die Teilnahme des Athleten.

Bei Fragen wende Dich bitte an info@wnbf-germany.de